

An der **Orthopädischen Klinik und Poliklinik** der **Universitätsmedizin Rostock** ist zum 01.10.2025 eine

## W3-Professur für Orthopädie

(Nachfolge Prof. Dr. med. Wolfram Mittelmeier)

unbefristet entsprechend § 61 LHG M-V zu besetzen.

Gesucht wird eine Persönlichkeit, die das ganze Spektrum des Fachs in Forschung, Lehre und Krankenversorgung kompetent vertritt. Ihr/Ihm wird die Leitung der Orthopädischen Klinik und Poliklinik übertragen. Die integrale Zusammenarbeit mit der Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie im Muskuloskelettalen Zentrum wird erwartet.

Es werden umfassende Erfahrungen in der operativen und konservativen Orthopädie erwartet. Die Bewerberin/Der Bewerber muss über die Zusatzweiterbildung Spezielle Orthopädische Chirurgie verfügen. Weiterhin wird die Anerkennung als Senior- oder Hauptoperateur eines zertifizierten Endoprothetikzentrums nach EndoCert verlangt. Eingehende Erfahrungen in der Behandlung periprothetischer Infektionen und die Expertise in der klinischen Forschung sind erwünscht.

Die Universitätsmedizin Rostock strebt eine nachhaltige Fokussierung unter dem Schwerpunkt HealthTechMedicine und eine Stärkung der universitären Departments „Leben, Licht und Materie“ und „Altern des Individuums und der Gesellschaft“ an, die der Bewerber/die Bewerberin verstärken soll.

Ein langfristiges Konzept für die klinische orthopädische Forschung und Kooperation mit dem Bereich Biomechanik und Implantattechnologie, insbesondere in der Vernetzung im Muskuloskelettalen Zentrum, wird gefordert.

Neben einem herausragenden wissenschaftlichen Engagement und Leistungsprofil wird eine ambitionierte Beteiligung und Weiterentwicklung der bislang sehr gut evaluierten Lehre im Muskuloskelettalen Zentrum vorausgesetzt.

Die Einstellungs Voraussetzungen ergeben sich aus § 58 LHG M-V. Insbesondere gehören dazu ein abgeschlossenes Hochschulstudium der Humanmedizin, Promotion, Habilitation oder vergleichbare wissenschaftliche Leistungen, die Facharztanerkennung als Arzt für Orthopädie und Unfallchirurgie mit der Zusatzbezeichnung Spezielle Orthopädische Chirurgie sowie die hochschulpädagogische Eignung.

Die Ausschreibung richtet sich an alle Personen unabhängig von ihrem Geschlecht. Die Universitätsmedizin Rostock strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert daher qualifizierte Frauen mit Bezug auf § 7 Abs. 3 des Gleichstellungsgesetzes Mecklenburg-Vorpommern nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei im Wesentlichen gleichwertiger Qualifikation vorrangig berücksichtigt, sofern nicht in der Person des Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung, Befähigung und Qualifikation besonders berücksichtigt.

Die Bewerbungen mit ausführlichem Lebenslauf, Schilderung des wissenschaftlichen Werdeganges, OP-Katalog, Beschreibung der Vorleistungen in Forschung und Lehre, einem strukturierten Publikationsverzeichnis mit Angabe der Impactfaktoren unter Beifügung von fünf wesentlichen Originalarbeiten sowie einer Auflistung bisher eingeworbener Drittmittel sind spätestens bis zum 10.01.2025 webbasiert unter <https://berufungen.med.uni-rostock.de> (Aktuelle Ausschreibungen) einzureichen, adressiert an den **Dekan und Wissenschaftlichen Vorstand der Universitätsmedizin Rostock, Herrn Prof. Dr. med. Bernd J. Krause, Ernst-Heydemann-Str. 8, 18057 Rostock.**

Bewerbungen per Post oder E-Mail können nicht berücksichtigt werden. Für Fragen und weitere Informationen stehen wir Ihnen unter [dekanat-berufungen@med.uni-rostock.de](mailto:dekanat-berufungen@med.uni-rostock.de) gern zur Verfügung.

Die Bewerbungskosten werden entsprechend der geltenden Regeln des Landes Mecklenburg-Vorpommern nicht übernommen.